

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **39 (1921)**

Heft 225

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 12. September
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 12 septembre
1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 225

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 60 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 225

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungspatente. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bulgarien: Zölle. — Handelsauskünfte. — Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — **Sommaire:** Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention. — Compagnie du chemin de fer de Villars-Chesières à Bretaye. — Bilan d'une société anonyme. — Bulgarie: Droits de douane. — Grande-Bretagne. — Consulsats. — Recettes de l'administration fédérale des Douanes.

Passiven der erloschenen Firma «J. Schill's Erben», in Luzern, auf dieses Datum übernommen hat. Frau Witwe Marie Schill-Birrer, Josef, Hans und Karl Schill sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Paul, Margreth, Nina, Mathilde, Agnes, Therese und Anna Schill, Marie Baume, geb. Schill, und Elisabeth Baur, geb. Schill sind Kommanditäre mit je Fr. 1600. Die verbindliche Unterschrift und zwar durch Einzelzeichnung, führen einzig die unbeschränkt haftenden Gesellschafter Wwe. Marie Schill geb. Birrer und Hans Schill. Buchdruckerei und Buchbinderei. Bürgerstrasse 22.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichtes Kreuzlingen wird jedermann, der Rechte zu haben glaubt am Schuldbrief zu Fr. 10,000 (zehntausend Franken), d. d. 15. Oktober 1919, lautend auf Engelbert Muggli, Privatier, in Bad-Aibling (Oberbayern), zugunsten des Inhabers (Pfandgut Bd. I, Seite 77, Nr. 203), aufgefordert, solche innert eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Kreuzlingen geltend zu machen, ansonst der genannte Titel als kraftlos erklärt wird. (W 451*)

Romanshorn, den 7. September 1921.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen: Dr. M. Labhart.

Le détenteur inconnu des titres suivants: Coupons des deux obligations 3½ % au porteur, Etat de Fribourg, 1899, de fr. 500 chacune, n°s 15879 et 15880, est sommé de les produire au greffe du Tribunal de la Sarine, dans le délai de trois ans dès la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 452*)

Fribourg, le 10 septembre 1921.

Le président du tribunal de la Sarine: A. Von der Weid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

Schrauben, Façon teilo. — 1921. 5. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Niggli & Co., Fabrikation von Schrauben und Façonteilen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1919), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau de Moutier

Epicerie, mercerie, auberge. — 8 septembre. La raison individuelle Marie Romy, épicerie, mercerie, auberge, à Sorvilier (F. o. s. d. c. du 16 septembre 1907, n° 231, page 1605), est radiée par suite de renonciation de la titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1921. 6. September. Käsereigenossenschaft Ziswil-Hapflig, mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1916, Seite 563). An der Generalversammlung vom 17. April 1921 wurde an Stelle des verstorbenen Josef Bucher, dessen Unterschrift somit erloschen ist, als Kassier in den Vorstand gewählt: Leo Luternauer, Landwirt, von Wauwil, in Ruswil.

6. September. Inhaber der Firma Albert Gloor, Bäckerei, in Horw, ist Albert Gloor, von Birwil (Aargau), wohnhaft in Horw. Bäckerei, Konditorei und Futterwarenhandlung. Z. Mühle.

Möbelhandlung. — 7. September. Die Firma C. Fallegger, Möbelhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1917, Seite 1578), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Konfektion, Massschneiderei. — 8. September. Carl Sütterlin, von Zürich, und Heinrich Potthof, von Hombrechtikon (Zürich), beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Sütterlin & Potthof, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1921 begonnen hat. Detailhandel in Herren- und Knaben-Konfektion; Mass-Schneiderei. Kasernenplatz 31.

8. September. Détag, Industrie- & Handels-Aktiengesellschaft, Vertriebsstelle der Dénes & Friedmann Gesellschaften, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 193 vom 5. August 1921, Seite 1574). Laut Beschluss des Verwaltungsrates vom 1. August 1921 sind ausser dem Verwaltungsratsmitglied Dr. Rudolf Grüter noch zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für die Gesellschaft ermächtigt: Edmund Friedmann, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Wien, als Direktor, mit Einzelunterschrift, sowie Jean Régis, französischer Staatsangehöriger, und Robert Klaus, von Stäfa (Zürich), beide wohnhaft in Luzern, als Kollektivprokuristen.

Buchdruckerei, Buchbinderei. — 8. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Schill's Erben, Buchdruckerei und Buchbinderei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 170 und dortige Verweisung), hat sich infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «J. Schill's Erben», in Luzern.

Frau Wwe. Marie Schill geb. Birrer, deren Söhne Josef, Hans, Karl und Paul Schill und Töchter Margareth, Nina, Mathilde, Agnes, die Vorgenannten alle von Inwil und wohnhaft in Luzern, Marie Baume geb. Schill, von Les Bois (Bern Jura), in Luzern; Therese Schill, von Inwil, in New York, Anna Schill, von Inwil, in Zofingen, und Elisabeth Baur geb. Schill, von und in Basel, haben unter der Firma J. Schill's Erben, in Luzern, eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche am 1. Juli 1920 begonnen und Aktiven und

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Installationsgeschäft, Spenglerei. — 1921. 7. September. Inhaber der Firma Eugen Scherrer, in Schaffhausen, ist Paul Eugen Scherrer, von und in Schaffhausen. Installationsgeschäft u. Spenglerei. Neustadt Nr. 57.

7. September. Heinrich Hotz und dessen Vater, Johannes Hotz, beide von Strassburg i. E. und wohnhaft in Schaffhausen, haben unter der Firma Heinrich Hotz & Cie., Elektrotechnik, in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1921 ihren Anfang nahm. Handel mit elektrischen Apparaten (speziell technischer und Schwachstromapparaten); Installationen von elektrischen Anlagen. Bachstrasse Nr. 36.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Handel mit Eisen-, Glas-, Bürsten- und Seilerwaren, Tabak, Drogen usw. — 1921. 5. September. Die Firma R. Staub, in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 292 vom 25. November 1897, Seite 1195), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma R. Staub's Erben, in Müllheim, haben Frau Witwe Sophie Staub-Widmer und die Töchter Babette und Maria Staub, alle von Glarus und in Müllheim, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1921 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Staub» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt: Babette und Maria Staub. Handel mit Eisen-, Glas-, Steingut-, Email-, Bürsten- und Seilerwaren, Zigarren, Tabak, Drogen, Spezereien.

Elektro-, Auto- und Industrieartikel. — 5. September. Die Firma Theodor Angst, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 9. Februar 1921, Seite 310, und Nr. 130 vom 24. Mai 1921, Seite 1048), und damit die Procura des Max Bertsch ist erloschen infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft.

Theodor Angst, von Wil-Rafz, in Kreuzlingen, und Paul Oertel, von Zschopau (Sachsen), in Konstanz, haben unter der Firma Theodor Angst & Co., in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1921 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Theodor Angst» übernimmt. An- und Verkauf von Elektro-, Auto- und Industrieartikeln.

Gangbare Artikel. — 6. September. Die Firma Kaim Langbehem, Handel mit gangbaren Artikeln, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 7. Oktober 1919, Seite 1762), ist infolge verminderten Geschäftsumsatzes und daherigen Verzichts des Inhabers erloschen.

Fischereigeräte. — 6. September. Die Firma Carl Löhle, Gustav Hirner Nachfolger, Handel mit Fischereigeräten, Netzen und Garnen, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1918, Seite 224), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft, Sägerei usw. — 6. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schmid & Balmer, Baugeschäft, Baumaterialienhandlung, Sägerei, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 110 vom 26. April 1910, Seite 755, und Nr. 63 vom 16. März 1917, Seite 435), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma, sowie die Unterschrift des Alfred Balmer erloschen.

7. September. Baugenossenschaft Weinfeld, in Weinfeld (S. H. A. B. Nr. 319 vom 18. Dezember 1920, Seite 2393). Heinrich Diener und Paul Bornhauser sind ausgetreten. Als Präsident wurde gewählt: Carl Brunner, Privatier, bisher Vizepräsident, und neu in den Vorstand als Vizepräsident: Albert Hebling, Privatier, beide von Weinfeld, und als Beisitzer: Rudolf Herzog, Kaufmann, von Homburg, alle in Weinfeld. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Handel mit Elektromotoren und Maschinen für Gewerbe und Landwirtschaft. — 8. September. Unter der Firma Rütli & Meyerhans, in Triboltingen, haben Emil Rütli, von Affeltrangen, in Triboltingen, und Johann Alphons Meyerhans, von Griesenberg, in Neuberg-Bussnang, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1921 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Handel mit Elektromotoren und Maschinen für Gewerbe und Landwirtschaft. Import und Export.

Sieb- und Drahtwarenfabrikation. — 8. September. Inhaber der Firma Alfred Spengler, in Neuwilen, ist Alfred Spengler, von Lengwil, in Neuwilen. Sieb- und Drahtwarenfabrikation.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Officina elettro-meccanica. — 1921. 7 settembre. La società in nome collettivo Badenberger & Brunner, in Lugano, officina elettro-meccanica (F. u. s. di c. n° 216 del 11 settembre 1918, pag. 1451), viene cancellata d'ufficio in seguito a fallimento decretato il 22 agosto 1921 dalla pretura di Lugano-Città.

Tappeti, bijouteries. — 7 settembre. La ditta S. Conti, in Lugano, importazioni ed esportazioni tappeti, bijouteries (F. u. s. di c. n° 56 dell' 8 marzo 1918, pag. 370), viene cancellata per cessazione di commercio.

7 settembre. Con decisione 14 giugno 1921, l'assemblea generale dell'associazione Football Club Lugano, con sede in Lugano (F. u. s. di c. n° 114 dell' 8 maggio 1921, pag. 895), ha nominato la propria direzione come segue:

presidente Dr. Alberto Defilippis, avvocato, da ed in Lugano (confermato); vice-presidente Arrigo Cavenati, contabile, da ed in Lugano (passato da segretario a vice-presidente); segretario Pietro Fontana fu Luigi, da ed in Cureglia, contabile (nuova nomina); direttore sportivo Carlo Poretti, capomastro, da ed in Lugano (nuova nomina). Giuseppe Poretti e Walter Ambrosetti hanno cessato di far parte della direzione e di conseguenza non hanno più la firma sociale.

7 settembre. Con decisione 30 aprile 1921, l'assemblea della Società Cooperativa di Consumo di Breno, con sede in Breno (F. u. s. di c. n° 212 dell'11 settembre 1915, pag. 1244), ha confermato nella carica di membri del consiglio d'amministrazione il prof. Giuseppe Grandi fu Teodoro; Giocondo Grandi fu Giovanni; Giovanni Pelloni di Giovanni e nominato Aurelio Brignoni di Giuseppe di ed in Breuo, docente, e Giovanni Maffretti di Bernardo, di ed in Fescoggia, muratore; in sostituzione del demissionario Cristoforo Negri e del defunto prof. Ovidio Brignoni. La firma sociale è stata conferita a Giovanni Pelloni, presidente del consiglio d'amministrazione, Giuseppe Grandi fu Teodoro, vice-presidente, ed Aurelio Brignoni, segretario, collettivamente a due di essi.

Comestibili. — 7 settembre. La ditta Pietro Bernasconi succ. a F.lli Bernasconi, in Lugano, comestibili (F. u. s. di c. n° 309 del 10 dicembre 1912, pag. 2142), viene cancellata dal registro di commercio per cessione di azienda alla ditta «Ed. Scheu», in Locarno, succursale in Lugano.

Comestibili e coloniali, ecc. — 7 settembre. La ditta «Ed. Scheu», in Locarno, iscritta in quell'ufficio addì 3 febbraio 1909 come alla pubblicazione 5 febbraio 1909 del F. u. s. di c. n° 29, pag. 195, ha stabilito in Lugano una succursale a far tempo dal 15 agosto 1921 sotto la stessa ditta Ed. Scheu la quale è rappresentata dal solo titolare Edoardo Scheu, da Gerabronn (Württemberg), in Locarno. Comestibili, coloniali, polleria, frutta e verdura.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Cossonay

Aubergiste, matériaux de construction, etc. — 1921. 8 septembre. La raison Alfred Dony, à Cossonay-Gare, rière Penthelaz (F. o. s. du c. du 9 juillet 1896, page 792), aubergiste, matériaux pour construction, produits agricoles, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Ammodiatore. — 8 septembre. La raison Charles Chauvy, à Grancy (F. o. s. du c. du 6 novembre 1906, page 1802), exploitation de la Fromagerie de Grancy, lait, beurre, fromages et porcs, a changé son genre de commerce, en «ammodiatore» (exclusivement).

Bureau de Grandson

Epicerie, mercerie. — 7 septembre. La raison C. Martin-Mermoud dont le siège est à Ste-Croix, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 25 avril 1901, n° 151, page 601), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Horticulture. — 8 septembre. Albert Schopfer, Charles Schopfer, les deux de Gâtég (Berne), et Michel Baltzinger, de Chardonney sur Morges, tous trois jardiniers, à Lausanne, ont constitué, pour l'exploitation d'un établissement d'horticulture, une société en nom collectif sous la raison sociale Schopfer et Cie. Le siège est à Lausanne. La société commencera le 15 septembre 1921. Les associés ont à deux collectivement la signature sociale. Avenue Dapples, 22.

Bureau de Morges

Mercerie, lingerie, bonneterie, etc. — 8 septembre. La raison E. Vanier, à Morges (F. o. s. du c. du 11 juin 1912, n° 146, page 1051), mercerie, lingerie, bonneterie et laines, est radiée ensuite de remise de commerce.

Mercerie, bonneterie, laines. — 8 septembre. Le chef de la maison Blanche Martin, à Morges, est Blanche-Victorine-Louise Martin, de Ste-Croix, domiciliée à Morges. Mercerie, bonneterie et laines. Grande Rue, n° 51.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Neuchâtel

1921. 6 septembre. La société anonyme sous la raison Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Banking Corporation), avec siège social à Bâle et sièges d'affaires à Zurich, St-Gall, Genève, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuchâtel, Schaffhouse et Londres, dans l'assemblée générale de ses actionnaires du 30 mars 1921, a décidé une révision de ses statuts et a modifié les faits suivants publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce: Le capital social est fixé à cent vingt-cinq millions de francs, divisé en deux cent cinquante mille actions au porteur de cinq cents francs chacune. De ce montant il a été actuellement émis et versé cent vingt millions de francs, divisé en deux cent quarante mille actions au porteur de cinq cents francs chacune. Le paragraphe 4 des statuts de la société a été modifié dans ce sens. Il a été procédé à d'autres modifications des statuts, mais qui ne touchent pas aux faits énoncés dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 15

Erste Hälfte August 1921

Première quinzaine d'août 1921 — Prima quindicina di agosto 1921

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 15. August 1921

Enregistrement du 15 août 1921 — Inscrizione del 15 agosto 1921

Hauptpatente
176 Brevets principaux } Nr. 91280—91455
Brevetti principali

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 b, Nr. 91280. 11. Februar 1921, 12 Uhr. — Bejauchungsanlage. — Theodor Bucher, Buholz, Inwil (Luzern, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen. — «Priorität: Schweiz. Elektrizitäts-Ausstellung für Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft in Luzern, eröffnet 15. Mai 1920.»

Kl. 2 c, Nr. 91281. 9. Januar 1921, 20 Uhr. — Okuliergehäut. — A. Schädell-Vauthier, Lengnau b. Biel (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 3 a, Nr. 91282. 18. Mai 1921, 11½ Uhr. — Klauenstuhl. — Gottfried Tritten-Christeler, Viehzüchter, Aegerten b. Lenk (Schweiz). Vertreter: R. Amstutz, Bern.

Cl. 3 c, n° 91283. 30 août 1919, 11 h. — Piège à insectes. — Mme Léon tine Pichot née Derenne, 37, Boulevard Daviers, Angers (France). Mandataire: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: France, 27 décembre 1918.»

Kl. 4 c, Nr. 91284.* 29. Dezember 1920, 18½ Uhr. — Haltevorrichtung für Schneefangstangen. — Giorgio Chiogna, Samaden (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 4 d, Nr. 91285. 25. September 1920, 20 Uhr. — Schiebefenster. — Robert Norris, 600 F Street, Northwest, Washington D. C. (Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 19. September 1919.»

Kl. 5 b, Nr. 91286. 28. September 1920, 15 Uhr. — Vorrichtung zum selbsttätigen abwechselnden Öffnen und Schliessen eines Ventils bei Anlagen zur Entfernung von Grundwasser. — Louis Weydknecht, Schlossermeister, Arbon (Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon.

Kl. 7 a, Nr. 91287. 1. Februar 1921, 9 Uhr. — Sägemehlofen. — Fritz Spori, Unterseen (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 7 a, Nr. 91288. 17. Februar 1921, 22 Uhr. — Ofen. — Robert Sonderegger, Hafnermeister, Rüslikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Cl. 7 c, n° 91289. 11 août 1920, 9½ h. — Appareil pour le chauffage de l'eau. — «La Générale» Société Anonyme, chauffage-électrique-appareils sanitaires, 71-73, Rue Bara, Bruxelles (Belgique). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Cl. 8 a, n° 91290. 3 giugno 1920, ore 18. — Macchina per formare blocchi di malta di cemento. — Elia Bianchi, Via Lulli 30, Milano (Italia). Mandatari: E. Blum & Co., Zurigo. — «Priorità: Italia, 19 novembre 1919.»

Kl. 8 b, Nr. 91291. 30. Oktober 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Mörtelbildners aus Anhydritgesteinen. — Fritz Hartner, Direktor, Hölderlinweg 8, Bad Homburg v. d. Höhe (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. November 1919.»

Kl. 8 c, Nr. 91292. 26. Januar 1921, 16 Uhr. — Einrichtung zum Trocknen und Brennen von Ziegelsteinen. — J. J. Huzli, Gstaad (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 9 b, Nr. 91293.* 4. Januar 1921, 18 Uhr. — Schachtdeckel, insbesondere für Strassenabzugdohlen. — Hermann Del Fabro, Davos-Platz (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 9 b, Nr. 91294.* 27. Januar 1921, 18½ Uhr. — Schlammesammler. — Joseph Leu, Bremgartnerstrasse 29, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 10 a, Nr. 91295. 2. Dezember 1920, 20 Uhr. — Türschloss. — John B. Metzler, Walehstrasse 23, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. Oktober 1919.»

Kl. 10 a, Nr. 91296. 19. Januar 1921, 17 Uhr. — Sicherheitsschloss. — Martha Mathilde Schulz geb. Müller, Brüchenstrasse 195; Margarete Elisabeth Müller, Gelsterstrasse 245/6; und Wilhelmine Hermine Müller, Gelsterstrasse 245/6, Witzhausen a. Werra (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 12 b, Nr. 91297. 22. Januar 1921, 15 Uhr. — Verfahren zur Brikettierung von Koks. — Karl Wolrad Joachim Heinrich Jacobs, Alstertor 21, Hamburg (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 28. Juni 1916.»

Cl. 13 l, n° 91298. 5 février 1920, 19 h. — Fourneau à feu continu pour brûler de la sciure de bois et d'autres déchets combustibles pulvérulents. — Alfredo Varni, ingénieur, 6, Via Gesù, Milan (Italie). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Italie, 6 novembre 1918.»

Kl. 15 a, Nr. 91299. 6. November 1920, 11 Uhr. — Elektrische Heizplatte. — Rob. Miesch, mech. Schlosserei, Breitenbach (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 15 c, Nr. 91300. 28. Dezember 1920, 19 Uhr. — Putz- und Poliermittel. — Albert Gassmann-Schwehr, Leonhardstrasse 28, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 15 c, Nr. 91301. 9. Januar 1921, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Halten der Stahlspäne beim Aufreiben von Parquetböden. — Otto Nadler, Portier, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 15 h, Nr. 91302. 6. Januar 1921, 18 Uhr. — Vorrichtung, vermittelt welcher ein Lehnstuhl zu einem Kinderstuhl ergänzt werden kann. — Johann Schneegenburger, Haldenstrasse 160, Zürich 3 (Schweiz).

Kl. 15 i, Nr. 91303. 15. Juni 1920, 11 Uhr. — Doppelausgleichsrichtung für Sehblenden. — F. Gauger & Co., Fabrik für Eisenkonstruktionen, Niklausstrasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.

Kl. 15 l, Nr. 91304. 30. Dezember 1920, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Verhindern des Rutschens von Leitern. — James Paterson, Ingenieur, Laurel Bank, Burnside, Kendal (Westmorland, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 30. April 1919.»

Kl. 17 a, Nr. 91305. 3. Januar 1921, 20 Uhr. — Flasche mit Bügelverschluss. — Jakob Köhl, Breisacherstrasse 7, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. Oktober 1920.»

Cl. 18 a, n° 91306. 26 avril 1920, 20 h. — Machine broyeuse, assouplisseuse, défibreuse de textiles. — Paul Eugène Gaston Swynghedauw, ingénieur, 7, Rue Pasteur, Charenton (Seine, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 23 juin 1919.»

Kl. 21 c, Nr. 91307. 31. Dezember 1914, 17 Uhr. — Vorrichtung zum selbsttätigen Auswechseln des Schützens bei der Herstellung von Geweben auf Wechselstühlen mit elektrischen Schussführern. — Jean Pointu, Place Victor-Hugo 10, Roanne (Frankreich). Vertreter: A. Mathey-Doret, Bern.

Kl. 21 c, Nr. 91308. 4. Oktober 1917, 20 Uhr. — Schützensauswechselforrichtung für Webstühle mit schwenkbarer Schützenskastenrückwand und anhebbarer Schützenskasten Vorderwand. — Exploitatie Maatschappij voor Textielindustrie Auerbach en Co., M-zlabaan 98, Utrecht (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

- Kl. 22 a, Nr. 91309. 3. Juli 1919, 17¼ Uhr. — Ziehmaht. — **Union Special-Maschinenfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Schwabstrasse 33 a, Stuttgart (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. Mai 1919.»
- Kl. 22 b, Nr. 91310. 5. Mai 1920, 18¼ Uhr. — Knopflohnmaschine. — **The Singer Manufacturing Company**, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 22 d, Nr. 91311. 10. Juni 1920, 21 Uhr. — Nähahle. — **Carl Tannert**, Landwehrstrasse 39, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Februar 1919.»
- Kl. 24 d, Nr. 91312. 1. Juni 1920, 17 Uhr. — Aus einem Stück Draht gebogene Wäscheclammer. — **Hans Dobesch**, Ingenieur, Karlstrasse 18, Ludwigsburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 24 d, Nr. 91313. 18. Oktober 1920, 17 Uhr. — Plättisenuntersatz. — **Fritz Eymann**, Langendorf (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 24 d, Nr. 91314. 4. Dezember 1920, 20 Uhr. — Bügeltisch. — **Rid-Jid Products Corporation**, Fabrikgesellschaft, Waukegan (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 91315. 14. Januar 1921, 10 Uhr. — Wäscheclammer. — **Otto Lüthy**, Mechaniker, Signalstrasse 1766, Zelgli, Aarau (Schweiz).
- Kl. 24 d, Nr. 91316. 24. Januar 1921, 19 Uhr. — Bügeleisenhalter mit Rahmen und Tragplatte. — **Oskar Schnetzer**, Zelgstrasse 5, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.
- Kl. 24 e, Nr. 91317. 16. Dezember 1920, 7½ Uhr. — Verfahren zur Entfernung von Flecken aus Gewebstoffen. — **Simon Heine**, Neuenkirchenerstrasse 2, Bielefeld (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berechold, St. Gallen.
- Kl. 25 b, Nr. 91318. 26. Januar 1921, 19 Uhr. — Huthalter. — **Franz Schmid**, Kaufmann, Reiserstrasse 722, Olten (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 26 a, Nr. 91319. 13. Januar 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Mittels zur Wiederbrauchbarmachung von alten, getragenen und Halbtar- und Wetterfestmachung von neuen Strohhüten. — **Hans Guggenbühl**, Kehlhofstrasse 10, Zürich 3 (Schweiz).
- Kl. 27 a, n° 91320. 6 juillet 1920, 20 h. — Chaussure à semelle de bois. — **Veuve Fortuné René** née Hélène Taillandière, 61-63, Rue Sébastopol, Lyon (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 13 mars et 24 juin 1918.»
- Kl. 27 b, n° 91321. 27 février 1914, 8¾ h. — Plaque protectrice pour semelles de chaussures. — **Arthur Thill**, 150, Boulevard Anspach, Bruxelles (Belgique). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Belgique, 27 février 1913.»
- Kl. 27 b, Nr. 91322. 17. August 1920, 17 Uhr. — Verschluss für Fuss- und Beinbekleidungen. — **Rudolf Kuhn-Temperli**, Rathausplatz, Stein a. Rh. (Schweiz).
- Kl. 29 b, Nr. 91323. 25. November 1920, 12 Uhr. — Mahlwerk. — **Hermann Berner**, Obernau b. Kriens; und **Otto Zippel**, Baselstrasse 15, Luzern (Schweiz).
- Kl. 30 a, Nr. 91324. 11. Juni 1920, 19 Uhr. — Backofen mit elektrischer und mit Brennstoff-Heizeinrichtung. — **Franz Graf**, Elektrotechniker, Zücherstrasse 65, Baden (Schweiz).
- Kl. 30 a, Nr. 91325. 11. Juni 1920, 19 Uhr. — Elektrischer Heizwiderstand, insbesondere für Backöfen. — **Franz Graf**, Elektrotechniker, Zücherstrasse 65, Baden (Schweiz).
- Kl. 33 b, Nr. 91326. 6. Juli 1920, 14 Uhr. — Maischefilter. — **Vincenz Kamp**, Ingenieur, München-Gladbach (Deutschland). Vertreter: Hans Stöckelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 23. April 1918.»
- Kl. 35 b, Nr. 91327. 10. Januar 1921, 15 Uhr. — Vorrichtung zur Herstellung von Zigaretten. — **Wilhelm Goert Boonzaier**, Ingenieur, 11 Bramfield Road, New Wandsworth, London S. W. 11 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 6. Januar 1920.»
- Kl. 36 g, Nr. 91328. 13. Dezember 1920, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Oxydationsprodukten schwer oxydierbarer organischer Kohlenwasserstoffe. — **Chemische Fabriken Worms Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Juli 1919.»
- Kl. 36 h, n° 91329. 24 septembre 1920, 19 h. — Dispositif électrolytique. — **Stuart Electrolytic Cells, Incorporated**, Equitable Building, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 37 a, Nr. 91330. 1. Dezember 1917, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines sekundären Disazofarbstoffes. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Cöln a. Rh. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. November 1916.»
- Kl. 37 a, Nr. 91331. 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 45 d, Nr. 91332. 16. Dezember 1920, 18¼ Uhr. — Einrichtung zur Aufrechterhaltung der relativen Geschwindigkeiten zwischen einem unabhängigen Motor und in Abhängigkeit von diesem zu regelnden Elektromotoren, besonders solchen von Papiermaschinen. — **The Harland Engineering Company Limited**, 196 Greengate, Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 20. Januar 1919.»
- Kl. 46 d, Nr. 91333. 23. Dezember 1920, 18½ Uhr. — Verfahren und Maschine um losen Papierblättern in einem Streifen längs einer Seite erhöhte Biegsamkeit zu verleihen. — **Oliver Morland**, Kalamazoo Works, Northfield (Warwick, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 18. Februar 1920.»
- Kl. 48 d, Nr. 91334. 29. September 1919, 20 Uhr. — Handtiegeldruckpresse. — **Friedrich Kämmer**, Brandenburg a. d. Havel (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 48 d, Nr. 91335. 13. Juli 1920, 14 Uhr. — Verfahren zum Bronzieren von Vordrucken. — **Maschinenfabrik Winkler, Falier & Co. Aktiengesellschaft**, Bern (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 18. September 1919.»
- Kl. 48 d, Nr. 91336. 18. Dezember 1920, 13 Uhr. — Bogenausführung mit entdrosselten Bändern und Rechen für Druckmaschinen. — **Rockstroh-Werke Aktiengesellschaft**, Heidenau (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Oktober 1919.»
- Kl. 48 d, Nr. 91337. 18. Januar 1921, 18¼ Uhr. — Tiegeldruckpresse mit Bogen-An- und Ablegevorrichtung. — **Max Rockstroh**, Direktor, Kleinsedlitz b. Pirna (Sachsen, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Juli 1916.»
- Kl. 48 g, Nr. 91338. 1. Juni 1920, 12 Uhr. — Vorrichtung zum Feststellen des Walzenwagens bei Schreibmaschinen mit kippradem Walzenwagenträger. — **Clemens Müller Aktiengesellschaft**, Grosshainerstrasse 1-5, Dresden N (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 8. Dezember 1919.»
- Kl. 48 g, Nr. 91339. 7. Juli 1920, 20 Uhr. — Kolonnenanschlagstange für die Tabellenschreibvorrichtung an Schreibmaschinen. — **Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges.**, Schönau b. Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. Juli 1918.»
- Kl. 48 g, Nr. 91340. 7. Juli 1920, 20 Uhr. — Verfahren zum Befestigen von an der Rückseite geschlitzten Typen auf den Typenhebeln von Schreibmaschinen. — **Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges.**, Schönau b. Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. April 1914.»
- Kl. 48 g, Nr. 91341. 7. Juli 1920, 20 Uhr. — Tabellenschreibvorrichtung an Schreibmaschinen mit vereinigt Kolonnen- und Stellenwähler. — **Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges.**, Schönau b. Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. August 1914.»
- Kl. 48 g, Nr. 91342. 9. Juli 1920, 20 Uhr. — Schreibmaschine mit einfacher und doppelter Schrittweite des Papierwagens unter Vermittlung zweier Schaltrücken. — **Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges.**, Schönau b. Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. Oktober 1914.»
- Kl. 48 g, Nr. 91343. 21. Januar 1921, 20 Uhr. — Vorrichtung für Schreibmaschinen zur selbsttätigen Papierzufuhr. — **Nathan Izbicki**, Kaufmann, Höschgasse 72, Zürich 8 (Schweiz).
- Kl. 48 g, Nr. 91344. 25. Januar 1921, 20 Uhr. — Umschaltvorrichtung für die Schreibwalze von Schreibmaschinen mit zweifacher Umschaltung. — **Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges.**, Schönau b. Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 5. März 1920.»
- Kl. 49 a, Nr. 91345. 28. Juli 1920, 20 Uhr. — Photographischer Reihenbilderapparat für Farbaufnahmen nach dem Zweifarbensystem. — **Colorco**, 703 Market Street, San Francisco (Kalifornien, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 49 a, n° 91346. 9 septembre 1920, 18½ h. — Appareil de projection cinématographique portatif. — **Reginald Ignatius Atherton**, mécanicien, «Elmdene» Ballards Lane, North Finchley (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataire: H. Kirchhofer ei-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grande-Bretagne, 11 mars 1920.»
- Kl. 49 b, Nr. 91347. 9. Oktober 1919, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung farbigler Photographien. — **Uvachrom Gesellschaft für Farbenphotographie m. b. H.**, Rauchstrasse 12, München (Deutschland). Vertreter: Dr. H. Kubli, Basel. — «Priorität: Deutschland, 1. Februar 1916.»
- Kl. 49 e, Nr. 91348. 11. August 1920, 20 Uhr. — Photographische Vignette zum Einkopieren von Verzierungen für Entwicklungspapiere. — **Martin Reitmaier**, Zusmarshausen (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Kl. 49 e, Nr. 91349. 11. Februar 1921, 18 Uhr. — Zeitauslösevorrichtung für photographische Drahtauslöser. — **Paul Gommel**, Esslingen a. N. (Württemberg, Deutschland). Vertreter: Stauder-Berechold, St. Gallen.
- Kl. 49 d, Nr. 91350. 25. Oktober 1919, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Metalldruckformen, insbesondere Flächdruckformen, durch Aufbringen einer gegen Fett und Säuren widerstandsfähigen Harz- oder Lacksehicht auf die durch Entwicklung einer Chromatkolloid-Kopie freigelegten Stellen und Körnern der Druckform. — **Omnitype-Gesellschaft Nachf.**, Leopold Zechall, Kasernenstrasse 16, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Ernst, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Dezember 1913.»
- Kl. 50 e, n° 91351. 9 juillet 1920, 17 h. — Plume à réservoir. — **Pecco & Co.**, 40, Via Pisa, Turin (Italie). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 50 f, Nr. 91352.* 14. Oktober 1920, 20 Uhr. — Schärfevorrichtung für Bleistifte und dergl. — **Johann Böhm**, Staffelstrasse 2, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 53 d, Nr. 91353. 10. August 1920, 11 Uhr. — Antriebsvorrichtung für Noten-Bänder an pneumatischen Musikwerken. — **Tonfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Bürgerstieg 17, Bremen (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 54 a, Nr. 91354. 16. November 1920, 15 Uhr. — Gerät für Spiel und Sport. — **Heinrich Freytag**, Neuenkirchen (Kreis Soltau, Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 15. Januar 1920.»
- Kl. 56 a, Nr. 91355. 3. Dezember 1920, 18½ Uhr. — Zylinderverschluss. — **Waffenfabrik Mauser Aktiengesellschaft**, Oberndorf a. N. (Württemberg, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 56 d, Nr. 91356. 11. August 1920, 20 Uhr. — Schutzhülle für mit Explosivstoff gefüllte, leicht zerbrechliche Körper. — **Walter G. Späte**, Hamburg (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Kl. 58, Nr. 91357. 9. Oktober 1920, 10¾ Uhr. — Einrichtung zum Prüfen von Bolzenwinden. — Firma: **Carl Zeiss**, Jena (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 29. Oktober 1919.»
- Kl. 60, n° 91358. 1^{er} mai 1919, 13 h. — Dispositif applicable à un compteur à gaz pour distribuer au consommateur une quantité de gaz variable et prédéterminée. — **Mario Anninger**, Via Margherita 5, Trieste (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ei-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 66 c, n° 91359.* 11 octobre 1920, 20 h. — Enveloppe d'appareil électrique. — **Société Genevoise d'Instruments de Physique**, 8, Rue des Vieux Grenadiers, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 68, n° 91360. 30 septembre 1920, 19 h. — Appareil à calculer et à indiquer le prix des marchandises pesées sur des balances, bases etc. — **The Computing Scale Company**, Dayton (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 24 juillet 1915.»
- Kl. 69, Nr. 91361. 7. Juni 1919, 18 Uhr. — Maschine zum Widergeben von Tonaufzeichnungen. — **Jules Herbert Benjamin**, 869 N. Saugamon Street, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

- Kl. 69, Nr. 91362. 7. Juli 1920, 18¼ Uhr. — Schalldose für verschiedene Schriftarten an Sprechmaschinen. — **The Regina Company**, 47 West 34th Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 7. Juli 1917.»
- Kl. 70, Nr. 91363. 29. Juni 1920, 16½ Uhr. — In ein Gehäuse eingebaute Projektionsvorrichtung. — **Petra Aktiengesellschaft für Elektromechanik**, Niederwallstrasse 18/20, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. Juli 1919.»
- Kl. 71 e, Nr. 91364. 21. Februar 1921, 13 Uhr. — Einrichtung an Aufzugs- vorrichtungen. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Cl. 71 f, n° 91365. 6 septembre 1920, 19 h. — Châton porte-pierre et procédé pour sa fabrication — **Fabriques des Montres Zénith, successeur de Fabriques des Montres Zénith Georges Favre-Jacot & Cie., Le Locle** (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 76, Nr. 91366. 15. Dezember 1920, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Regenerierung von metallischem Quecksilber. — **Chemische Fabriken Worms Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. Januar 1919.»
- Kl. 79 a, Nr. 91367. 18. Oktober 1920, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Einführen des Walzgutes in ein Schrägwalzwerk. — **Otto Heer**, Ingenieur, Ottikerstrasse 53, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 79 b, Nr. 91368. 8. Oktober 1920, 18½ Uhr. — Presse zur Herstellung von Hohlkörpern. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. August 1919.»
- Kl. 79 c, Nr. 91369. 10. Juni 1920, 20 Uhr. — Elektrische Liechtbogenschweissmaschine. — **Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 19. August 1919.»
- Kl. 79 i, Nr. 91370.* 26. Januar 1921, 18 Uhr. — Maschine zur Wicklung von Draht nach Schraubelinien auf einem Dorndraht. — **Felix Bühimann**, Mühlematt, Aarau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 n, Nr. 91371.* 6. Oktober 1919, 18 Uhr. — Verfahren zur Erhitzung von Kugeln sowie Vorrichtung zur Ausübung des Verfahrens. — **Aktiebolaget Svenska Kuliagerfabriken**, Artillerigatan 17, Gothenburg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 12. Oktober 1918.»
- Kl. 79 n, Nr. 91372. 28. Dezember 1920, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Schneid- und Fräswerkzeugen. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. März 1919.»
- Kl. 80 e, Nr. 91373. 14. Mai 1919, 16½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von hölzernen Bekleidungsplatten. — **Niels Hansen**, Bildhauer, 57, Lyngby Hovedgade, Lyngby; und **Frederik Christensen**, St. Marcus Allee 4, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 81, n° 91374. 8 octobre 1920, 9 h. — Vulcanisateur. — **Les Usines Thécia S. A., St-Ursanne** (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 84, Nr. 91375. 24. Dezember 1917, 17 Uhr. — Trommelmühle. — **Gerhard Zarniko**, Ingenieur, Bahnhofplatz 10, Hildesheim (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 25. Oktober 1915, 31. Mai 1916 und 14. Mai 1917.»
- Kl. 84, Nr. 91376. 16. Dezember 1920, 18¼ Uhr. — Mühle. — **Walter Edwin Trent**, Ingenieur, 908 G Street, Washington (Columbia, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 85 b, Nr. 91377. 11. Januar 1921, 15 Uhr. — Handschutz für Wetzsteine. — **Friedrich Gellsbühler**, Zollikofen b. Bern (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 86, Nr. 91378. 8. Juni 1921, 17 Uhr. — Taschengesetz. — **Paul Isler**, Rue Diderot 22, Béziers (Hérault, Frankreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 87 d, Nr. 91379. 26. Februar 1919, 20 Uhr. — Stielbefestigungs-Vorrichtung. — **Jac. Huber**, Apollostrasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 88, n° 91380. 4 février 1920, 20 h. — Disposition pour effectuer une ventilation périodique dans les séchoirs. — **P. La de Barducci**, industriel, 22, Piazza della Borsa, Naples (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorités: Italie, 1^{er} février et 3 juillet 1919.»
- Cl. 88, n° 91381. 6 juin 1921, 17 h. — Séchoir pour pâtes alimentaires. — **Enrico Maag**, ingénieur, Palerme (Italie). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 94, n° 91382. 21 avril 1920, 20 h. — Dispositif pour le verrouillage de l'épingle d'une broche ou d'un autre objet de bijouterie. — **Blaise Boccacini**, joaillier, Manhattan, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 95 e, Nr. 91383. 8. Oktober 1920, 19 Uhr. — Reibzylinder-Feuerzeug mit Teleskopgehäuse. — **Dr. William Schmitt-Marceli**, Zoologe, Mauerkircherstrasse 24, München (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 17. Oktober 1919.»
- Kl. 96 a, Nr. 91384. 7. September 1920, 18 Uhr. — Schraubensicherung mit in das geschlitzte Bolzenende einschraubbarem kegeligem Sicherungszapfen. — **Heinrich Spera**, I Naphegy 21, Budapest (Ungarn). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Ungarn, 15. Oktober 1913.»
- Cl. 96 b, n° 91385. 30 décembre 1919, 20 h. — Dispositif pour faciliter la détermination des forces perturbatrices de masses rotatives non équilibrées. — **Dr. ing. Carlo Luigi Ricci**, 30, Via Montevecchio, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorités: Italie, 8 mai 1915 et 22 février 1919.»
- Kl. 96 c, Nr. 91386.* 13. September 1920, 19 Uhr. — Verfahren zur Verbindung mehrerer Lagen von Drahtgaze. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 96 e, Nr. 91387. 19. Juli 1919, 19 Uhr. — Rohrverbindung. — **Rudolf Lembeck**, Dagobertstrasse 10, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 20. Februar 1918 und 23. Juni 1919.»
- Cl. 96 f, n° 91388. 18 juin 1919, 20 h. — Dispositif commandant le passage d'un fluide. — **William Edgar Muntz**, 24 Southampton Buildings, Chancery Lane, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 f, Nr. 91389. 16. Januar 1920, 18 Uhr. — Selbsttätig schliessender Ventilapparat. — **Elof Karl Hjalmar Lundberg**, Ingenieur, Villa Sjötrop, Saltsjöbaden (Schweden). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 96 f, n° 91390. 8 octobre 1920, 9 h. — Soupape. — **Les Usines Thécia S. A., St-Ursanne** (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 96 g, n° 91391. 17 juin 1920, 19 h. — Mécanisme de changement de vitesse. — **Jean Cotai**, ingénieur, 32, Rue Rouget de l'Isle, Puteaux (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 11 janvier 1917.»
- Cl. 96 g, n° 91392.* 28 septembre 1920, 20 h. — Changement de vitesse. — **Paul Fardei**, mécanicien, Mutruux (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 96 g, n° 91393.* 8 février 1921, 15 h. — Mécanisme pour la transformation d'un mouvement de rotation en un mouvement alternatif, et vice versa, par manivelles accouplées. — **Ernest Besson**, instituteur, Fiez s. Grandson (Suisse). Mandataire: Henri Guye, Auvier.
- Kl. 97, Nr. 91394.* 20. September 1920, 19 Uhr. — Einrichtung zur Vermeidung der Quetschwirkung bei Zahnrad-Oelpumpen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Cl. 97, n° 91395. 16 février 1921, 18 h. — Dispositif de sûreté pour empêcher le dévissage d'un couvercle de boîte. — **Georges Henriod**, 1, Place de la Riponne, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Cl. 98 d, n° 91396. 26 mars 1920, 20 h. — Cric à crémaillère. — **Augusto Ottienghi**, industriel, 64, Via Madama Cristina, Turin (Italie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Italie, 3 juin 1919.»
- Kl. 98 d, Nr. 91397. 28. Juli 1920, 18½ Uhr. — Hebevorrichtung. — **Harold Wyman**, Geschäftsführer, The Rowe Calk & Chain Company, Plantsville (Connecticut, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 7. Juni 1919.»
- Cl. 100 b, n° 91398. 30 avril 1920, 19 h. — Appareil pour comprimer un fluide. — **C. H. Wheeler Manufacturing Company**, 18th Street and Lehigh Avenue, Philadelphie (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 16 août 1919.»
- Cl. 101 c, n° 91399. 5 mars 1920, 17 h. — Pompe élévatoire, à air comprimé. — **John Rigging**, ingénieur, 304 Windsor Square, Philadelphie (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 103 e, n° 91400. 26 janvier 1920, 18 h. — Dispositif pour l'écoulement du fluide dans les turbines à vapeur à plusieurs écoulements. — **Schneider & Cie.**, 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataires: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 104 a, Nr. 91401. 9. Oktober 1919, 20 Uhr. — Zweitakt-Verbrennungskraftmaschine für flüssigen Brennstoff. — **Tito Livio Carbone**, Ingenieur, Löwenstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 104 b, n° 91402. 25 septembre 1918, 18 h. — Dispositif de distribution sans soupapes aux moteurs à explosions. — **Emil Lemasson**; et **Roger Lemasson**, architectes, 6, Rue Fromentin, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 15 septembre 1917.»
- Cl. 104 b, n° 91403. 3 avril 1920, 17 h. — Dispositif pour la distribution du fluide combustible et de l'air dans les moteurs à mélange tonnant. — **Schneider & Cie.**, 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 104 c, n° 91404. 25 agosto 1920, ore 17. — Candela per motore a scoppio. — **Stefano Remus**, ingegnere, Via XX Settembre 31, Genova (Italia). Mandatari: Mathey-Doret & Co., Berna.
- Kl. 107 e, Nr. 91405.* 14. September 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Erzeugung von Wasserdampf. — **Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 19. September 1919.»
- Kl. 107 e, Nr. 91406.* 21. Dezember 1920, 10 Uhr. — Elektrisch beheizter Dampfkessel. — **Eduard von Salis**, Bevers (Engadin, Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Kl. 107 e, Nr. 91407. 31. Dezember 1920, 21 Uhr. — Vorrichtung zur Erzeugung von heissen Flüssigkeiten oder Dampf mittels Elektroden. — **Maschinenfabrik Oerlikon**; und **Fritz Rutgers**, Zürichstrasse 11, Oerlikon (Schweiz). Vertreterin: Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon.
- Kl. 107 e, Nr. 91408. 19. Januar 1921, 9 Uhr. — Elektrodendampfkessel für hochgespannten Wechselstrom. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 108 a, n° 91409. 24 décembre 1913, 18¼ h. — Appareil pour la production de la glace et du froid. — **Charles Delaguy**, 6, Rue Cermuschi, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 21 juillet et 6 décembre 1913.»
- Cl. 110 b, n° 91410. 14 février 1920, 17 h. — Appareil électrique produisant des forces électromotrices de fréquence variable en vue de la commande de moteurs à courant alternatif. — **Neuland Patents Limited**, Rialto Building, San Francisco (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 110 b, Nr. 91411.* 15. September 1920, 20 Uhr. — Einrichtung zur Dämpfung der dritten Oberwelle an Dreiphasen-Transformatoren. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 110 c, Nr. 91412.* 9. September 1920, 20 Uhr. — Einrichtung zur Verminderung der Fliehkraft an Läufern für raschlaufende elektrische Maschinen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 111 a, Nr. 91413. 3. Dezember 1920, 15¼ Uhr. — Kabelschuh mit Konusklemmung. — **Ewald Scharpenberg**, Fabrikant, Wilhelmstrasse 10, Wetter a/Ruhr (Deutschland). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 2. Januar 1920.»
- Kl. 111 a, Nr. 91414. 28. Dezember 1920, 18 Uhr. — Isolierte elektrische Leitung mit luftdicht abschliessendem, gefalztem Schutzmantel aus Metall. — **Adolf Dätwyler**, Direktor der Schweiz. Draht- und Gummiverke, Altdorf (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 111 b, Nr. 91415. 7. September 1920, 20 Uhr. — Schalter. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 111 b, Nr. 91416. 4. November 1920, 14¼ Uhr. — Elektrischer Stromunterbrecher. — **Adolf Ludl**, Grenchen (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 111 c, Nr. 91417. 22. November 1920, 18¼ Uhr. — Elektrode für Flüssigkeitswiderstände. — **Otto-Werke G. m. b. H.**, Schleissheimerstrasse 141, München (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. April 1920.»

- Kl. 111 d, Nr. 91418. 26. Juli 1920, 13 Uhr. — Sicherheitsstecker für elektrische Wärmeapparate, insbesondere für Bügeleisen. — Fritz Richter, Elektrotechniker, Hallwylstrasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.
- Kl. 111 d, Nr. 91419. 9. September 1920, 15 Uhr. — Stöpselsicherung. — Benjamin Moskovitz, Unternehmer, Kalvaria tér 6, Budapest VIII (Ungarn). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 111 d, Nr. 91420.* 10. September 1920, 20 Uhr. — Sicherheitseinrichtung an elektrischen Lufterhitzungsöfen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 111 d, Nr. 91421.* 16. September 1920, 20 Uhr. — Verfahren zum Schutz von Mehrphasennetzen ohne anzupfassen Spannungsnulldpunkt bei Eintritt eines Erdschlusses. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 91422. 31. Januar 1920, 14 Uhr. — Mit Ein- oder Mehrphasenstrom gespeiste Quecksilberdampfgleichrichter-Anlage mit in die Anodenstromkreise eingebauten mechanischen Unterbrechern. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 91423. 19. Januar 1921, 17 Uhr. — Anordnung zur Verstärkung schwacher Gleichstromstöße. — Prof. Dr. David Reichstein, Flossstrasse 29, Leipzig (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — Priorität: Deutschland, 25. Februar 1920.
- Kl. 113, Nr. 91424. 1. September 1920, 18 Uhr. — Elektrischer Heizapparat. — Dr. ing. Heinrich Jenny, Freiestrasse 120, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 115 b, Nr. 91425. 29. Juli 1916, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung gasgefüllter elektrischer Glühbirnen und zur Ausführung dieses Verfahrens dienende Vorrichtung. — Charles Orme Bastian, Elektro-Ingenieur, 32 The Avenue, Brondesbury Park, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 115 c, Nr. 91426. 6. Januar 1921, 19 Uhr. — Elektrische Gaslampe. — Dr. Anton Lederer, Chemiker, 83, Atzgersdorf b. Wien (Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 15. September 1913.»
- Kl. 116 a, Nr. 91427. 1. Oktober 1920, 17¼ Uhr. — Vorrichtung zum Aufzeichnen von Kurven. — Dr. med. Walther Dann, Luzern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Dezember 1919.»
- Kl. 116 b, Nr. 91428. 20. Dezember 1920, 17¾ Uhr. — Gusapparat für Zahnärzte. — Robert Günther, med. dent., Amthausgasse 18, Bern (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 116 b, Nr. 91429. 17. Januar 1921, 19 Uhr. — Künstliches Gebiss. — Robert Häusermann, Dornhahnenstrasse 41; und Jakob Hotz, Rheinstrasse 36, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Robert Hauser, Schaffhausen.
- Kl. 116 b, Nr. 91430. 20. Januar 1921, 18¼ Uhr. — Stanze für dünne Bleche, wie Gaumenplatten und dergl. — Friedr. Krupp Aktiengesellschaft, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. Dezember 1919.»
- Kl. 116 c, Nr. 91431. 24. März 1920, 13 Uhr. — Künstliches Hüftgelenk. — Antiplan-Werke Alfred Stiefel, Neue Schliesingergasse 24, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 12. März 1919.»
- Kl. 116 e, Nr. 91432. 20. April 1920, 19 Uhr. — Bruehband. — Jakob Stamm, Kaufmann, Höngg (Zürich, Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.
- Kl. 116 c, Nr. 91433. 7. September 1920, 18 Uhr. — Vorrichtung für Urinale zur Herstellung eines dichten Abschlusses zwischen männlichem Glied und Einflusöffnung des Urinals. — Gebhard Müller, Arch., Fasanengarten, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. Februar 1919.»
- Kl. 119 a, Nr. 91434. 18. Februar 1921, 20 Uhr. — Münzeinwurfsvorrichtung für Selbstverkäufer. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Cl. 120 f, n° 91435. 16 février 1920, 20 h. — Radiogoniomètre pour installation réceptrice de signaux transmis par ondes électromagnétiques. — Marconi's Wireless Telegraph Co. Ltd., Marconi House, Strand, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 121 b, Nr. 91436. 10. Januar 1921, 20 Uhr. — Auf Wärmewirkung beruhendes Relais. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 122 a, Nr. 91437. 12. November 1920, 7 Uhr. — Schrank zur Aufnahme von Reklameschildern. — Johann Georg Schramm, Rennweg 22, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. Dezember 1919.»
- Kl. 123 b, Nr. 91438. 25. April 1921, 11 Uhr. — Behälter zum Tragen von Paketen etc. — Frä. Dora Sommer, Obstgartenstrasse 18, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 125 a, Nr. 91439. 6. Januar 1921, 19 Uhr. — Maschine zum Einhüllen von Tafelchen, Blöcken und ähnlicher Kleinware aus Zuckerwerk und dergl. — William Henry Rose, und Rose Brothers (Gainsborough) Limited, Gainsborough (Lincoln, Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 28. Mai 1919.»
- Kl. 125 b, Nr. 91440. 24. Dezember 1919, 20 Uhr. — Faltschachtel. — Rud. Sigg, Geometer, Baumgartenstrasse 47, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 91441.* 3. November 1920, 15 Uhr. — Richtungszeiger für Kraftfahrzeuge. — Richard Schumann, Rue Edouard Racine 5, Genf (Schweiz).
- Kl. 126 b, Nr. 91442. 24. Dezember 1920, 16 Uhr. — Fahrtrichtungs- und Brems-Anzeigevorrichtung an Automobilen. — Elisa Nicolas-Jayet, Les Grottes II, Avenue de Tramenaz, La Tour-de-Peilz (Schweiz).
- Kl. 126 b, Nr. 91443. 25. Juni 1921, 17 Uhr. — Kotschützer für Automobile — Anton Kuriger, Sculpteur, Rue de Genève 10, Chêne-Bourg (Genf, Schweiz).
- Kl. 126 d, Nr. 91444. 27. Januar 1921, 15 Uhr. — Pneumatikventil. — Arnold Rosser, Kanalstrasse 1, Töss (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 126 g, Nr. 91445. 22. November 1920, 18 Uhr. — Hinterradfederung an Fahrrädern. — Andreas Grundbacher, Bischofszell (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 126 h, Nr. 91446. 21. August 1920, 14½ Uhr. — Bremsvorrichtung an Fahrrädern. — Rudolf Altortler, Schwendi-Bauma (Schweiz). Vertreter: Guido Zimmermann, Zürich.
- Kl. 126 i, Nr. 91447. 29. November 1920, 20 Uhr. — Fahrradnabe mit Freilaufeinrichtung. — Ernst Sachs, Geheimer-Kommerzienrat, Schloss Mainberg, Schweinfurt (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. Dezember 1919.»
- Kl. 127 b, Nr. 91448. 31. Januar 1921, 17 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Besanden des Geleises vor Lokomotivrädern mittelst Pressluftsandstreuern. — Handei-Maatschappij H. Albert de Bary & Co., Keizersgracht 558, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 6. Februar 1920.»
- Kl. 127 d, Nr. 91449. 16. November 1920, 17¾ Uhr. — Verfahren zum Anzeigen des Heisslaufens von Aehsbüchsen bei Eisenbahnwagen. — Fa: Carl Tiedemann, Coswig-Dresden (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Dezember 1919.»
- Kl. 127 i, Nr. 91450. 30. Juli 1920, 18½ Uhr. — Signaleinrichtung mit Lichtsignalen. — Corning Glass Works, Foot of Walnut Street, Corning (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 22. Januar 1916.»
- Kl. 127 l, Nr. 91451. 4. Februar 1920, 18 Uhr. — Antriebsvorrichtung an Schienenfahrzeugen mit am abgedeferten Rahmen ortsfest gelagertem Motor. — Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 129 b, Nr. 91452. 7. Juli 1920, 18 Uhr. — Propeller mit in der Steigung verstellbaren Flügeln. — Erwin Wesnigk, Dipl.-Ingenieur, Waterloo-ufer 14, Berlin SW. 61 (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. April und 27. August 1918.»
- Kl. 129 b, Nr. 91453. 24. Dezember 1920, 12 Uhr. — Flugzeug. — Adolf Wittwer, Mechaniker, Schipfe 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: Levailant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 129 b, Nr. 91454. 9. März 1921, 9 Uhr. — Vorrichtung zum Abbremsen eines landenden Flugzeuges. — Hans Jakob Erlmann, Techniker und Konstrukteur, Cäcilienstrasse 30, Bern (Schweiz).
- Cl. 129 e, n° 91455. 31 août 1920, 19 h. — Procédé et appareil pour la fabrication de palettes de propulseurs. — Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited, 4 Central Buildings, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

14 { Zusatzpatente } Nr. 91456-91469
Brevets additionnels }
Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Cl. 5 a, n° 91456 (91115). 8 février 1921, 20 h. — Installation pour le nettoyage des grilles d'usines hydrauliques. — Léon Jonneret & fils aîné, constructeurs-mécaniciens, Chemin de la Gravière, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 21 e, Nr. 91457 (88164). 29. Dezember 1920, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum Betätigen der Schusstrennfäden für Wechselstühle. — Andreas Tiefenthaler, Pfungen; und Heinrich Müller, Mechaniker, Dättlikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 91458 (69321). 23. April 1920, 18 Uhr. — Elektrisches Bügeleisen. — «Elektra» Fabrik thermoelektrischer Apparate, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 91459 (87192). 28. August 1920, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von mit einer Rosshaarschicht versehenen Einlegesohlen. — Alfred Meier, Tapezierer, Fluhmattstrasse 56, Luzern (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
- Kl. 37 a, Nr. 91460 (76559). 20. Januar 1921, 7 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 91461 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). Priorität: Deutschland, 2. März 1915.
- Kl. 37 a, Nr. 91462 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 91463 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 91464 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 91465 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 91466 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 91467 (76559). 26. Januar 1921, 14½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 100 a, Nr. 91468 (75086). 5. Februar 1921, 20 Uhr. — Regelungsvorrichtung für Gebläse und Turbokompressoren zur Konstanthaltung der Fördermenge oder des Druckes des Fördermediums. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 104 a, n° 91469 (86905). 28 août 1919, 20 h. — Moteur à combustion interne à deux temps. — Alphaero Engines (Foreign Patents) Limited, 57 Gracechurch Street, Londres E. C. 3 (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Cl. 8 b, n° 81090.	Cl. 110 c, n° 83960.	Cl. 111 d, n° 74789.
Cl. 66 b, n° 74862.	Cl. 110 d, n° 71733.	Cl. 111 d, n° 81523.
Cl. 66 b, n° 81333.	Cl. 110 d, n° 76481.	Cl. 112, n° 69557.
Cl. 96 f, n° 75577.	Cl. 110 d, n° 80458.	Cl. 112, n° 76746.
Cl. 104 c, n° 68720.	Cl. 110 d, n° 82139.	Cl. 112, n° 83388.
Cl. 110 a, n° 80597	Cl. 110 d, n° 82140.	Cl. 127 i, n° 68915.
avec 86136 (80597)	Cl. 110 d, n° 82328.	Cl. 127 i, n° 75122.
et 86312 (80597).	Cl. 110 d, n° 84988.	Cl. 127 i, n° 75209.
Cl. 110 b, n° 73332.	Cl. 110 d, n° 90397.	Cl. 127 i, n° 76636.
Cl. 110 b, n° 75916.	Cl. 111 a, n° 73723.	Cl. 127 i, n° 76863.
Cl. 110 b, n° 81519.	Cl. 111 b, n° 74788.	Cl. 127 i, n° 85666.
Cl. 110 b, n° 83957.	Cl. 111 c, n° 71256.	
Cl. 110 c, n° 74984.	Cl. 111 c, n° 77446.	

Compagnie Electro-Mécanique, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 6 juillet 1921, en faveur de la **Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited, 4 Central Buildings, Westminster, Londres (Grande-Bretagne).** Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 3 août 1921.

Kl. 19 d, Nr. 65896 mit 68280 (65896). 24. September 1913, 1 1/2 Uhr. — Spindel für Windmaschinen. — J. A. Gubelmann, Rapperswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 25. Juli 1921, zugunsten von Gubelmann & Co., Rapperswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 11. August 1921.

Kl. 21 b, Nr. 86173; Kl. 21 c, Nr. 85849, Nr. 88163 und Nr. 89935; Kl. 21 f, Nr. 88359. Reinhard Knobel & Cie., Weberei-Apparate-Fabrik, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 28. Juli 1921, zugunsten von Cohen & Schaefer, Weberei-Apparate-Fabrik Lachen, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 11. August 1921.

Kl. 21 b, Nr. 86173; Kl. 21 c, Nr. 85849, 88163 und 89935; Kl. 21 f, Nr. 88359. Cohen & Schaefer, Weberei-Apparate-Fabrik Lachen, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Verpfändung vom 22. Juli 1921, zugunsten von Schweizerische Kreditanstalt, Horgen (Schweiz); registriert den 12. August 1921.

Kl. 21 f, Nr. 57269. 5. Oktober 1911, 1 1/2 Uhr. — Broschierschiffchen. — J. A. Gubelmann, Rapperswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 25. Juli 1921, zugunsten von Gubelmann & Co., Rapperswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 11. August 1921.

Kl. 96 b, Nr. 85272. 25. August 1919, 18 Uhr. — Kugellagerkäfig. — J. Schwegler, Wattwil (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co., A.-G., Zürich. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 4. Juli 1921, zugunsten von Gebrüder Schwegler, Wattwil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 3. August 1921.

Kl. 118 c, Nr. 84836. 20. April 1915, 14 Uhr. — Arbeitszeit-Kontrollapparat zum gleichzeitigen Stempeln von zwei Karten. — Schweiz. Organisationsbureau Zürich J. Die mand, Zürich; und Karl August Albert Lehmann, Biel (Schweiz). Uebertragung des Anteil Lehmann vom 20. Juli 1921 zugunsten von Schweiz. Organisationsbureau Zürich J. Die mand, Stockerstrasse 8, Zürich (Schweiz); registriert den 2. August 1921.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatar

Kl. 2 b, Nr. 88136.	Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
Kl. 8 d, Nr. 57715.	Fritz Isler, Zürich.
Kl. 44 b, Nr. 56368.	Hans Stichelberger, Basel.
Kl. 48 g, Nr. 65588.	Ernst de Perrot, Zürich.
Kl. 110 b, Nr. 72105.	Stauder-Berchtold, St. Gallen.
Kl. 111 d, Nr. 87104.	E. Imer-Schneider, Genf.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(17 Hauptpatente — 17 brevets principaux — 17 brevetti principali)

Kl. 50, Nr. 37623.	Faden-Buchheftmaschine.
Cl. 64, n° 35672.	Balancier de montre perfectionné.
Cl. 90, n° 37505.	Frein pneumatique modérable au serrage et au desserrage.
Kl. 97, Nr. 37065.	Spule für elektrische Zwecke.
Kl. 113, Nr. 37556.	Elektrische Ueberwachungseinrichtung für Eisenbahn-Betriebsgegenstände.
Kl. 4 b, Nr. 83259.	Baustein. (Infolge Verzichts erloschen am 31. Juli 1920).

Kl. 8 a, Nr. 76901.	Walzenpresse zum Pressen von Briquets. (Infolge Verzichts erloschen am 17. Juli 1920.)
Kl. 15 i, Nr. 59369.	Schultafel. (Infolge Verzichts erloschen am 27. September 1914.)
Kl. 21 b, Nr. 86545.	Bildwebeverfahren und Maschine zu dessen Ausführung. (Infolge Verzichts erloschen am 9. April 1921.)
Kl. 22 i, Nr. 75234.	Muster-Messeinrichtung an Kartenschlagmaschinen. (Infolge Verzichts erloschen am 12. August 1921.)
Kl. 25 b, Nr. 66990.	Befestigungsvorrichtung für Damenhüte. (Infolge Verzichts erloschen am 14. Oktober 1916.)
Kl. 25 c, Nr. 74935.	Druckknopf. (Infolge Verzichts erloschen am 2. September 1917.)
Cl. 34 d, n° 83122.	Procédé de fabrication d'un aliment fortifiant. (Radié ensuite de renonciation le 25 août 1920.)
Kl. 66 c, Nr. 88584.	Umschaltvorrichtung. (Infolge Verzichts erloschen am 30. Juli 1921.)
Kl. 88, Nr. 75798.	Dörröfen. (Infolge Verzichts erloschen am 14. Juni 1920.)
Kl. 127 i, Nr. 71534.	Stromabnehmer für elektrische Fahrzeuge mit beweglicher Kontaktfläche. (Infolge Verzichts erloschen am 14. September 1918.)
Kl. 127 i, Nr. 71642.	Stromabnehmer für elektrische Fahrzeuge. (Infolge Verzichts erloschen am 14. September 1918.)

Verzeichnis der am 16. August 1921 veröffentlichten 148 Patentschriften

Liste des 148 exposés d'invention publiés le 16 août 1921

Liste dei 148 espositi d'invenzione pubblicati il 16 agosto 1921

88878	90002	90238	90270	90295	90314	90336	90360
88885	90060	90239	90272	90296	90315	90337	90361
88886	90162	90241	90273	90297	90316	90338	90362
88891	90182	90242	90275	90298	90317	90339	90363
88934	90187	90243	90276	90299	90318	90340	90364
88945	90194	90244	90277	90300	90319	90341	90365
88964	90197	90248	90278	90301	90321	90342	90367
89023	90199	90249	90279	90302	90322	90343	90368
89024	90200	90250	90280	90303	90323	90344	90369
89025	90201	90253	90282	90304	90324	90347	90371
89031	90202	90254	90283	90305	90325	90349	90373
89056	90209	90255	90284	90306	90326	90350	90374
89113	90214	90257	90285	90307	90328	90351	90376
89173	90216	90262	90286	90308	90329	90352	90379
89370	90218	90264	90289	90309	90330	90353	90394
89423	90224	90266	90290	90310	90331	90354	
89704	90230	90267	90291	90311	90333	90355	
89812	90232	90268	90292	90312	90334	90358	
89902	90235	90269	90293	90313	90335	90359	

Compagnie du Chemin de fer de Villars-Chesières à Bretaye (Chamossaire)

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire à 5 % du 1^{er} février 1914 sont avisés que la Compagnie du chemin de fer de Villars-Chesières à Bretaye, dont le siège est à Villars sur Ollon, a obtenu du Tribunal fédéral l'autorisation de procéder à sa réorganisation financière sur la base de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers. En conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, ils sont par la présente convoqués pour le vendredi, 7 octobre 1921, à 14 heures, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne, en une assemblée qui sera dirigée par une délégation du Tribunal fédéral et qui aura à voter sur les propositions suivantes:

- a) remise totale des intérêts arriérés;
- b) conversion du capital-obligations en actions, privilégiées jusqu'à concurrence d'un dividende de 6 %, sans cumulation, à raison de deux actions de fr. 250 pour une obligation de fr. 500, jouissance dès le 1^{er} janvier 1921.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au 7 octobre à midi, au plus tard, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne, contre remise d'une carte d'admission. Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation de créanciers à l'assemblée; des formulaires de procuration seront fournis par la Banque susmentionnée, auprès de laquelle on peut également se procurer le projet de réorganisation financière. (V 161^a)

Lausanne, le 7 septembre 1921.

Le Juge fédéral délégué: P. Rambert.

Gesellschaft für Textilfabrikation, Basel

Aktiva		Bilanz per 31. Dezember 1920		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Konto der Aktionäre	720,000	—	Kapital-Konto	1,000,000	—
Kassabestand	526	60	Kreditoren	2,009,379	64
Wechselbestand	3,399	45	Reservelonds	5,000	—
Effekten	180,000	—	Gewinn	25,891	04
Debitoren	1,939,047	38			
Warenbestand	189,952	25			
Maschinen	7,344	—			
Mobiliar	1	—			
	3,040,270	68		3,040,270	68
Verlust Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1920					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	111,863	59	Bruttoertrag	57,366	11
Abschreibungen	1,836	11	Zinsen	82,224	63
Saldo-Vortrag auf 1919	1,691	43			
Reingewinn 1920	24,199	61			
	139,590	74		139,590	74

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Bulgarien — Zölle¹⁾

Laut einer ergänzenden Mitteilung aus Sofia erhebt Bulgarien seit 9. August 1921 den doppelten Betrag der Ansätze seines autonomen (allgemeinen) Zolltarifs, der auf dem Gesetz vom 17./30. Dezember 1904 beruht. Ausserdem sind wie bisher bei der Bezahlung der Zölle in Papiergeld für 100 Goldleva 900 Papierleva zu entrichten.

Handelsauskünfte. Der Schweizer Konsul in Frankfurt a. M., Herr Wolfensberger, der sich gegenwärtig in der Schweiz aufhält, ist bereit, gegen Ende September im Schweizerischen Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren in Zürich, Börsenstrasse 10, allfälligen Interessenten der Schweizerindustrie und des Handels zur Verfügung zu stehen. Anmeldungen mit genauer Angabe der Wünsche sind bis zum 17. September an das genannte Bureau einzusenden.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 8. September dem zum Vizekonsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Zürich ernannten Herrn Maurice Husik das Exequatur erteilt und den zum belgischen Vizekonsul beim belgischen Konsulat in Zürich ernannten Herrn Antoine Fransen in dieser Eigenschaft anerkannt.

Bulgarien — Droits de douane²⁾

A teneur d'une information complémentaire de Sofia, la Bulgarie prélève depuis le 9 août 1921 le double des taux de son tarif de douane autonome (général), basé sur la loi du 17/30 décembre 1904. Si les droits dus en or sont acquittés en papier-monnaie, il y a lieu de payer, comme jusqu'ici, 900 leva en papier pour 100 leva en or.

Grande-Bretagne

(Communication de la Division commerciale de la Légation de Suisse à Londres du 31 août 1921.)

I. Loi sur les sanctions économiques.

L'Administration Britannique des Douanes a publié le 22 juin dernier une « Notice No. 71 », qui contient un résumé des dispositions en vigueur tant en raison de la loi elle-même que des arrêtés subséquents qui se fondent sur elle ou la modifient. Nous croyons utile de donner ci-dessous un résumé complet des seize rubriques contenues dans la notice:

1) L'importateur doit payer aux douanes britanniques le 26 % de la valeur de marchandises allemandes.

2) Marchandises auxquelles la loi s'applique. Il s'agit de marchandises expédiées en premier lieu d'Allemagne en Grande-Bretagne, soit directement, soit indirectement. La seule question est celle de savoir si oui ou non le lieu de première expédition est situé en Allemagne. Le lieu de manufacture ou de production est indifférent. Les marchandises sont considérées comme expédiées du pays où elles ont leur dernier propriétaire (from the country where they are last owned) et d'où l'importateur se les a procurées. Par exemple, des marchandises de production ou de manufacture allemande envoyées dans un autre pays et réexpédiées de là en Grande-Bretagne sont considérées comme expédiées d'Allemagne, à moins qu'elles aient fait l'objet, dans le dit pays, d'une vente de bonne foi à un acheteur indépendant qui les a revendues dans le Royaume-Uni.

3) Définition de l'Allemagne. L'Allemagne est celle dont les frontières sont conformes au Traité de Versailles. Par exemple, les provinces du Rhin occupées par les Alliés, Allenstein et la Haute-Silésie sont considérées comme étant en Allemagne; tandis que Danzig, Memel, la partie du Schleswig actuellement comprise dans le Danemark et les parties de la Prusse orientale et occidentale incorporées à la Pologne, ne sont pas en Allemagne.

4) Marchandises d'autres pays arrivant via l'Allemagne. Dans le cas de marchandises expédiées de ports allemands et prétendues n'avoir pas été originairement expédiées d'Allemagne (par exemple marchandises expédiées de Tcheco-Slovaquie, mais embarquées à Hambourg), il y aura lieu, au port anglais d'importation, de produire des preuves à l'appui sous forme de lettre de voiture directe, papiers de chemin de fer, facture, etc., désignant le point de départ de la marchandise.

5) La levée dite de Réparation remplace et ne s'ajoute pas à la levée d'exportation allemande. Les marchandises sur lesquelles est prélevé le 26 % lors de leur importation dans le Royaume-Uni ne sont pas soumises à la taxe d'exportation d'Allemagne.

6) Valeur de la marchandise. La valeur est considérée comme étant le prix que paierait son importateur, moins le coût de transport et d'assurance, mais y compris la somme à verser aux douanes. Par exemple, si le prix de facture est de cent livres sterling et que, de ce montant, 74 livres soient payées à l'exportateur allemand, la facture comprend la somme payable aux douanes, c'est-à-dire 26 livres.

Le Gouvernement allemand s'étant actuellement chargé de rembourser à l'exportateur allemand la somme perçue par la douane anglaise, le dit exportateur allemand n'a aucune raison pour réclamer à l'importateur britannique le paiement de plus de 74 % du prix de facture. S'il est cependant payé davantage à l'exportateur allemand, ce paiement additionnel ne sera pas considéré comme comprenant les 26 % perçus par la Grande-Bretagne. Par exemple, en reprenant le cas de la facture de cent livres sterling ci-dessus: Si l'importateur anglais paie ces cent livres à l'exportateur allemand (au lieu de 74, et 26 à la douane britannique), la valeur de la marchandise sera considérée par la douane comme étant de 135 livres 2 shillings 8 pence, dont 74 % représentent 100 livres sterling et 26 % 35 livres 25 shillings 8 pence payables aux douanes.

7) Formules de dédouanement. Les formules doivent contenir une déclaration de véracité faite par l'importateur.

8) Factures. Il doit en être fourni une copie pour les archives des douanes.

9) Délai de paiement sous caution. Ce délai, accordé pour des raisons valables, ne peut dépasser trois mois.

10) Reçu pour le compte des Réparations. Un reçu officiel est délivré pour chaque paiement et vaut comme libération légale jusqu'à concurrence du montant.

11) Dédouanement pour les marchandises provenant de pays européens autres que l'Allemagne, revendiquées comme en dehors de la loi. La formule de dédouanement doit contenir la déclaration suivante: « Je déclare que la marchandise décrite dans la présente formule n'a point originairement été expédiée d'Allemagne à destination du Royaume-Uni. »

12) Dédouanement de marchandises non-européennes. Ces marchandises seront acquittées sans déclaration sauf en cas de soupçon que les marchandises seraient d'origine allemande et auraient été tout d'abord expédiées outre-mer pour revenir en Grande-Bretagne.

13) Les marchandises non-allemandes et les allemandes doivent figurer sur des formules de dédouanement différentes.

14) Comment faire les déclarations en douane. Il s'agit de personnes qualifiées (importateur, directeur, secrétaire, commissionnaire muni d'une procuration).

15) Exceptions et exemptions actuellement en vigueur.

a) marchandises réimportées après avoir été exportées en Allemagne pour y subir une modification. Ces marchandises seront soumises à leur réimportation à la levée de 26 % sur le prix qui doit être payé au fabricant allemand pour l'exécution du perfectionnement.

b) marchandises en transit ou de réembarquement. Des marchandises allemandes en transit à travers le Royaume-Uni ou réembarquées dans un port ne sont pas soumises à la loi.

c) marchandises dites de Réparation. Les marchandises livrées par l'Allemagne aux Alliés à titre de réparation sont exemptes.

d) marchandises de retour d'Allemagne. Seront exemptées s'il est prouvé: aa) que cette marchandise a été expédiée de Grande-Bretagne en Allemagne et bb) qu'elle est renvoyée d'Allemagne en Grande-Bretagne, cc) que la propriété de la marchandise demeure en mains de la personne qui l'a expédiée en Allemagne.

Ces exemptions se rapportent principalement:

1° à des marchandises expédiées par un exportateur britannique à un importateur allemand en exécution d'un contrat et refusées par celui-ci comme n'étant pas de la qualité demandée;

2° à des marchandises consignées à un agent en Allemagne en vue de leur vente et renvoyées invendues.

dd) marchandises produites ou manufacturées dans le Bassin de la Sarre (tel que décrit dans l'article 48 du Traité de Versailles). Ces marchandises sont exemptes, « mais comme ce territoire demeure techniquement une partie de l'Allemagne », il y aura lieu de produire des factures certifiées par une autorité locale, par exemple un maire, une chambre de commerce.

ee) disposition pour la réduction du montant de la levée. Lorsqu'il est prouvé qu'en vertu d'un paiement ou avance, ou prestation faite ou obligation encourue, avant le 3 mars 1921, la somme qui devrait être payée aux douanes dépasse le montant restant dû par l'importateur relativement aux marchandises importées par lui, la somme payable aux douanes sera réduite du montant de cet excédent.

16) Importation par colis postaux. Les instructions contenues dans la présente notice sont applicables aux marchandises importées par colis postaux.

II. Publications.

Situation en Grèce. Le Department of Overseas Trade vient de publier sur la situation économique en Grèce un rapport du Secrétaire Commercial de la Légation britannique à Athènes. Les personnes qui s'intéressent à ce document peuvent l'obtenir en envoyant directement fr. 3 en timbres-poste suisses à l'Attaché commercial de la Légation de Suisse à Londres.

Tarif douanier américain. La Chambre des Représentants ayant voté à Washington le 21 juillet 1921 un nouveau projet de tarif douanier, qui est actuellement pendant devant le Sénat américain, le Board of Trade Journal vient de publier un exemplaire de ce bill sous le titre: « U. S. A. Proposed New Customs Tariff ».

Les personnes qui s'y intéressent peuvent l'obtenir moyennant l'envoi de fr. 1 en timbres-poste suisses à l'Attaché commercial de la Légation de Suisse à Londres.

Assurance contre le chômage. Une loi du 1^{er} juillet 1921, intitulée: « Unemployment Insurance No. 2 Act 1921 », contient des modifications aux dispositions législatives précédentes, soit en ce qui concerne les taux de contribution et de durée d'assurance. Ce document peut être obtenu moyennant l'envoi de fr. 0.50 en timbres-poste suisses.

La Loi de Finance 1921 ayant reçu la sanction royale le 5 août, les personnes qui s'intéressent à ce document peuvent se le procurer auprès de l'Attaché commercial de la Légation de Suisse, moyennant fr. 0.50.

Consulats. L'exequatur a été accordé à M. Maurice Husik, en qualité de vice-consul des Etats-Unis d'Amérique à Zurich. M. Antoine Fransen, nommé vice-consul de Belgique auprès du consulat de Belgique à Zurich, a été reconnu en cette qualité:

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse		
				in %, Ober (+) bzw. unter (-) Parität		
	Offiziell	Privat	Tgl. Geld	Paris	London	Berlin
9. IX.	4	2 1/2	2	-2,250	-1,375	-0,875
2. IX.	4	2 1/2	2	-2,187	-1,875	-0,750
26. VIII.	4	2 1/2	1 1/2	-2,125	-1,937	-0,687
19. VIII.	4	2 1/2	1 1/2	-2,063	-1,875	-0,625
12. VIII.	4	3	2 1/2	-2,000	-1,750	-0,563
5. VIII.	4 1/2	3	2 1/2	-2,000	-1,500	-0,563

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 5 1/2 %/o. — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz. Nationalbank 5 %/o. — Darlehenskasse 4 1/2 %/o.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'Administration fédérale des Douanes						
Monat	1920		1921		Mehreinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
Januar	8,812,016.77	7,414,806.09	—	—	—	—
Februar	7,207,796.82	7,489,760.98	261,964.14	—	—	—
März	7,312,850.94	7,789,388.46	471,042.52	—	—	—
April	7,726,712.37	5,297,688.04	—	2,429,024.33	—	—
Mai	7,060,877.48	5,810,896.11	—	1,450,481.37	—	—
Juni	7,052,471.54	6,879,197.83	—	473,274.21	—	—
Juli	7,498,320.72	6,752,724.04	—	740,596.68	—	—
August	10,114,728.86	7,918,896.63	—	2,195,832.23	—	—
September	7,168,947.90	—	—	—	—	—
Oktober	8,726,147.88	—	—	—	—	—
November	9,541,850.06	—	—	—	—	—
Dezember	10,815,858.73	—	—	—	—	—
Jan.-August	62,280,275.50	54,820,867.84	—	7,459,407.66	—	—

¹⁾ Siehe Nrn. 203 vom 17. August und 216 vom 1. September 1921.

²⁾ Voir nos 203 du 17 août et 216 du 1^{er} septembre 1921.

